

Aus dem

WEINVIERTLER KOLOMAN KAISER-BUND

Von 1902-1907 war der Hornsburger Mundart-Dichter und Volksschullehrer der Wiener Piaristenschule Koloman Kaiser (1854-1915) Mitherausgeber der »Wiener Kinder«. Diese »Monatsschrift für Wiens deutsche Jugend« wird mancherorts auch als erste österreichische Schülerzeitung gehandelt. Inhaltlich wird über berühmte Orte und (Kriegsschau-)Plätze, große Persönlichkeiten und historische Begebenheiten berichtet. Neben Märchen-Erzählungen werden Tier- und Pflanzenkunde betrieben und Geschichten mit damaliger (?) Bildungsauftrags-Relevanz, weise Sprüche und allgemeine Lese-regeln zum Besten gegeben, wie etwa: »Lies nur dann, wenn du darüber nicht deine Pflichten

in Haus und Schule versäumst!« (Diese Gefahr möchten wir heute haben!)

Als verantwortlicher Schriftleiter steuerte Koloman Kaiser auch selbst eigene Gedichte und diverse Reim-, Silben-, Buchstaben-, Bedeutungs-, Wende-, Umstell- und Quadrat-Rätsel bei. (Das vielfältige Angebot dieser lyrischen Gattung verblüfft hier!)

Ein Auszug aus Koloman Kaisers Beiträgen zur Monatszeitschrift »Wiener Kinder« zum Mit-Rätseln ...

Für den Koloman Kaiser-Bund

Mag. Reinhold Sattlegger



Buchstabenrätsel.

Mit g geschrieben findet man's
Bei Menschen, Pflanzen und Tieren
Und jedes hat am bestimmten Ort
Ein bestimmtes Geschäft zu vollführen.

Mit k geschrieben braust es toll
Mit wilder Gewalt durch die Räume,
Wirft Wogen auf und deckt Häuser ab
Und entwurzelt oft mächtige Bäume.

Koloman Kaiser.

Auflösung folgt.